



Johannes Jung und Birgit Becker haben den „Parkplatz-Hahn“ von der Straße gerettet und eingefangen.

Foto: Birgit Schulze

Der „Parkplatz-Hahn“ Tier eingefangen – Besitzer gesucht

Kollnburg. (niz) Ein Hahn sorgte am Montag auf der Straße zwischen Viechtach und Kollnburg für Aufregung. Das Tier war dort unterwegs und versuchte mehrmals bei einem Parkplatz die Straße zu überqueren. Eine Anwohnerin und ihre Tochter bemerkten den Hahn und versuchten ihn einzufangen. Allerdings vergeblich. Daraufhin baten die beiden beim Erdlingshof bei Kollnburg um Hilfe.

Johannes Jung und Birgit Schulze, die Betreiber des Hofes, und Tierärztin Birgit Becker packten sofort ein paar Utensilien, wie Kescher, Futter zum Anlocken und eine Transportbox ein und machten sich auf den Weg. Sie trieben das Tier zunächst von der Straße auf eine Böschung. Nach einer kurzen Verfol-

gungsjagd schaffte es Jung, den Hahn mit Hilfe des Keschers einzufangen – allerdings unter lautstarken Protest des Tieres. Der Hahn ist laut Schulze relativ groß, beige-braun und hat einen kräftigen Kamm und Kehllappen. Es sei nicht unwahrscheinlich, dass er ausgesetzt worden ist. Falls ihn doch jemand vermisst, kann der Besitzer sich beim Erdlingshof melden. Das Tierheim Regen ist ebenfalls informiert. Jung und Schulze versuchen nun, dass Tier nach der Quarantäne, in die Hühnergruppe auf dem Hof zu integrieren. Sie hoffen, dass er sich mit den beiden schon vorhandenen Hähnen Luigi und Franz vertragen wird. „Einen Namen bekommt der Parkplatz-Hahn auch bald“, so Schulze.